

NOSTOS TANZTHEATER - THEATER FELINA AREAL MANNHEIM - HEILIGGEISTKIRCHE HD

OPEN CALL für die Freie Urbane Tanzszene:

URBAN BODIES ist ein Projekt des Theaters Felina Areal Mannheim in Kooperation mit dem Nostos Tanztheater und der Heiliggeistkirche Heidelberg für alle urbane Tänzer*innen aus Baden-Württemberg und Umgebung, die Interesse daran haben, sich mit urbanem Tanz im Bühnenkontext zu bewegen und erste choreografische Schritte zu erproben.

In URBAN BODIES (Konzeptphase I) reichen urbane Tänzer*innen ihr Konzept für eine choreografische Arbeit/Tanzstück ein. Sie können künstlerische Methoden kennenlernen, experimentelle Arbeitsweisen entwickeln und bei der Stückerarbeitung mit Expert*innen aus Dramaturgie, Regie und Bühnenbild in einen kreativen Reflexions- und Gestaltungsprozess eintreten. In der zweite Phase, (Vorstellung), werden, die im Mentoring Programm ausgearbeiteten Tanzstücke auf der Bühne gezeigt. Ziel ist es, urbane Tänzer*innen dazu zu ermächtigen, eigene choreographische Arbeiten auf einer professionellen Ebene zu erarbeiten, zu entwickeln und zu zeigen. Dabei stehen Persönlichkeitsstärkung, die Vernetzung untereinander und Weiterbildung im Fokus. Gemeinsam wollen wir für die Förderung und Einbindung des urbanen Tanzes auf den Theaterbühnen in Baden-Württemberg Konzepte und Modelle entwickeln.

Termine: 6. Mai bis 11. Mai 2025

www.theater-felina.de / www.nostos-tanztheater.org www.heiliggeist-heidelberg.de

CALL : PERFORMANCES / TANZSTÜCKE

Termine: 6. Mai bis 11.Mai 2025

Bewerbung bis 28. Februar 2025, 20.00 Uhr

Die Vorstellungen finden von Donnerstag bis Sonntag statt.
Ab Montag können technische Einrichtungen, Proben, Workshops durchgeführt werden.

WAS WIR SUCHEN:

Gesucht werden Tanzstücke oder Konzepte zu Tanzstücken von freischaffenden urbanen Tanzkünstler*innen aller Stilrichtungen, es gibt kein vorherrschendes Thema. Work in progress und Ausschnitte, kurze, (ab 20 Minuten) und lange Arbeiten sind willkommen! Nicht gefördert werden können Walking Acts, Spielaktionen, Improvisationsformate, sprich Aneinanderreihungen von Spielszenen, die keinem Handlungsstrang von Anfang bis Ende folgen. Es werden Künstler*innen bevorzugt, die KEINE akademische Tanzausbildung abgeschlossen haben.

BEDINGUNGEN:

Wir können Honorare für Choreograph*innen und Tänzer*innen (bis zwei Tänzer*innen pro Produktion), sowie Verpflegungskosten bezahlen.
Bei der Stückerarbeitung (Phase I &II) stehen allen Choreograph*innen Coaches aus den Bereichen Dramaturgie, Tanz, Regie und Bühnenbild per Zoom zur Seite. Performt wird im Theater Felina Areal Mannheim. Die Teilnahme an der Konzeptionsphase I / Mentoring Programm ist Voraussetzung für die Teilnahme an dem gesamten Projekt und wird honoriert. Die technische Einrichtung erfolgt am Tag der Vorstellung, darum ist Flexibilität erforderlich. Wer Interesse hat, etwas zu zeigen, sollte mit minimalen technischen Möglichkeiten auskommen. Im Rahmen des Projektes ist zudem ein Workshopprogramm für Laien geplant. Wir freuen uns darum über eure Bereitschaft, einen ein- bis zweistündigen Workshop zu gestalten. Für die Workshopleitung wird ein Honorar gezahlt.

RAUMSITUATION:

Der Raum hat eine Fläche von ca. 8 m breit x 8 m tief. Seitenaufgänge vorhanden.
Bestuhlung für 50 Personen vorhanden
Licht- und Tonanlage vorhanden
Tanzboden, Holzboden
Vorhandene Technik: begrenzt nach Absprache. Laptops müssen selbst mitgebracht werden.

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen!

FÜR EURE BEWERBUNG füllt bitte das folgende Formular aus und sendet es bis zum 28.02.2025 an info@nostos-tanztheater.org

Urban Bodies wird gefördert durch das Förderprogramm »Weiterkommen!« vom Zentrum für kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg sowie das Kulturamt der Stadt Heidelberg und der Stadt Mannheim und unterstützt vom Kulturbüro Chamäleon.

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Heidelberg

BEWERBUNGSFORMULAR

**++++++